



Verschiebung: Special Olympics Landesspiele Bayern in Regensburg finden 2022 statt!

Die Special Olympics Landesspiele Bayern in Regensburg werden aufgrund der Corona-Pandemie auf das Jahr 2022 verschoben. Dies beschlossen die Gastgeberstadt Regensburg und Special Olympics Bayern e.V. (SOBY) als Veranstalter der Landesspiele für Menschen mit geistiger Behinderung. Damit reagieren das Präsidium von SOBY sowie das Organisationskomitee der Landesspiele auf die aktuelle Lage der Corona-Pandemie. Der neue Termin der Special Olympics Landesspiele Bayern ist der 19.-23. Juli 2022.

Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer: „Es tut mir wirklich leid, all die Sportlerinnen und Sportler von Special Olympics Bayern um ein Jahr verträsten zu müssen. Sie alle haben sich auf die Veranstaltung in diesem Sommer sehr gefreut. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Ich bin mir sicher, dass es für diese sportbegeisterten Menschen sehr wichtig ist, ihr sportliches Können und ihre Leistungsfähigkeit vor einem großen Publikum zu präsentieren. Und genauso sicher bin ich mir, dass es viele Menschen an die Sportstätten ziehen wird, die mitfiebern und anfeuern möchten. In diesem Jahr werden wir solch eine Situation noch nicht sicher gewährleisten können. Deshalb halte ich die Verschiebung für richtig und sinnvoll.“

Erwin Horak, Präsident von SOBY: „Die Sicherheit und Gesundheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Landesspiele steht stets an erster Stelle. Diese weitreichende Entscheidung ist uns gemeinsam mit der Stadt Regensburg nicht leichtgefallen. Wir haben dabei auch unsere Mitglieder und Ehrenamtlichen, Förderer, Partner und Sponsoren eng einbezogen. Wir alle wollen die großartigen Entwicklungen im Netzwerk für Sport und Inklusion in Regensburg nachhaltig mitgestalten. Wir sind der festen Überzeugung, dass die Landesspiele diese Entwicklungen zusätzlich verstärken werden. Dafür müssen wir aber die verbindende Kraft des Sports, die Leistungen und Freude unserer Athletinnen und Athleten sowie die Emotionen einer inklusiven Großveranstaltung möglichst vielen Menschen näherbringen. Die Verschiebung auf das Jahr 2022 war aus diesem Grund alternativlos.“

Die anhaltende Corona-Pandemie sorgt allerdings nicht nur für die Verschiebung der Landesspiele. In vielen SOBY-Mitgliedereinrichtungen, Schulen oder Vereinen ist der Sport fast vollständig zum Erliegen gekommen. Erwin Horak: „Die größte Herausforderung im Jahr 2021 besteht sicherlich darin, unseren Sportlerinnen und

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Bezirk
Oberpfalz

BAYERISCHE
LANDESSTIFTUNG

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

Top Sponsor:





Sportler den Wiedereinstieg in ein regelmäßiges Training zu ermöglichen. Dort, wo kleine, lokale Aktionen oder Wettbewerbe im Laufe des Jahres wieder möglich sind, werden wir diese anbieten – auch in Regensburg. Mit dieser Zielsetzung sowie digitalen Begegnungs- und Bewegungsangeboten sowie der Verschiebung der Landesspiele ins Jahr 2022 wollen wir unsere Athletinnen und Athleten auf dem Weg zu einer neuen Normalität begleiten.“

Die Special Olympics Landesspiele Bayern in Regensburg finden vom 19.-23.Juli 2022 statt. Zu den Landesspielen für Menschen mit geistiger Behinderung werden bis zu 1.500 Sportlerinnen und Sportler, 400 Trainer und Betreuer, 750 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie 200 Familienmitglieder erwartet. Wettbewerbe sind in insgesamt 16 Sportarten geplant. Das Rahmenprogramm umfasst die Eröffnungs- und Abschlussfeier, das Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® - Gesunde Athleten, die Athleten- und Helferdisko, Familienangebote sowie inklusive Mitmach- und Begegnungsangebote wie etwa das Wettbewerbsfreie Angebot.

München, 28. Januar 2021

Ansprechpartner SOBY:

Sebastian Stuhlinger

Tel.: +49 (0) 89 - 1570 2307

Email: presse@specialolympics-bayern.de

Zu Ihrer Information:

Special Olympics (SO) ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist Special Olympics mit 5,5 Mio. Athleten in 190 Ländern der Welt vertreten. SO wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv.

Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern rund 250 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut.

Auftrag und Ziel:

Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot

Unterstützt wird der Verein von den Botschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern, Klaus Wolfermann (Speerwurf-Olympiasieger), Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.), Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer), Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer), Werner Rabe (ehem. BR-Sportchef) und Miriam Neureuther (Biathletin).

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Bezirk
Oberpfalz

BAYERISCHE
LANDESSSTIFTUNG

Gefördert durch die
**AKTION
MENSCH**

Top Sponsor:

Continental